

**Bike: Hoher Trauchberg****D Ammergauer Alpen**

(Hochrieskopf) 1.426 m

**909 Hm****21,900 km****02:11:00 h**

**Anfahrt:** Von Oy über die A 7. An deren Ende Richtung Seeg. Den Ort in Richtung Roßhaupten passieren, dort weiter Richtung Buching. Die Straße Füssen-Trauchgau überqueren und nach Halblech hinein, zum Parkplatz der Kenzenhütte, beim Sägewerk. (ca. 30 min, ca. 35 km). Alternativ aus Richtung Süden (Reutte) von Füssen nach Halblech.

**Parkplatz:** Halblech, Wanderparkplatz Kenzenhütte

**ÖPNV:** Nächster Bahnhof in Füssen.

**Verkehrsamt:** Füssen: Kaiser-Maximilian-Platz 1, 87629 Füssen, Tel. 08362-93850, <http://www.fuessen.de>

**Ausrüstung:** Standard Bikeausrüstung

**Hütten:** keine

**Wasser:** Bach des Bärengaben und kleiner Brunnen beim Jagdhäusl

**Karten:** Topografische Karte 1:50.000 des Bay. Landesvermessungsamtes München, Blatt "Pfaffenwinkel, Staffelsee"

**Literatur:** Moser Bike-Guide Nr. 5 "Lechtaler Alpen...", Tour Nr. 27

**Jahreszeit:** Frühjahr bis Spätherbst

**Start Bike:** Wanderparkplatz Kenzenhütte

**Gasthäuser:** in Halblech

**Stand vom:** 02.06.2002

**Markierung:**

**Anforderung:** Der Schwarzengrabenweg gleich zu Beginn wird wohl in seinen steilsten Passagen für die wenigsten fahrbar sein. Das ist jedoch nur ein kurzes Stück. Wenn Ihr Euch nicht scheut, ein paar Meter zu schieben, werdet Ihr auf der restlichen Strecke dieses sehr schönen Höhenweges mit purer Biker-Trialer-Lust beglückt. Ansonsten sind die Forststraßen in hervorragendem Zustand.

**Charakter:** Eine Tour, die vor allem durch die Einsamkeit und Unberührtheit der Landschaft besticht. Durch die Ausläufer der Ammergauer Alpen führen viele sehr gute Forststraßen. Eine davon erschließt das große Waldgebiet des Hohen Trauchberges. Häufige Blicke in die Ammergauer und später auf die Ostallgäuer Seenplatte versüßen die Tour optisch. Bikemäßig bietet der Schwarzengrabenweg eine Herausforderung für Bergauf-Trialer.

**Aufstieg:** Vom Parkplatz fahren Gabi und ich gleich steil bergauf Richtung Schwarzengrabenweg. Wir haben uns für diese Variante entschieden, weil uns die Teerstraße zur Kenzenhütte zu langweilig ist. Das hat jedoch seinen Preis. Ohne Aufwärmphase geht es bergwärts. Nicht lange, als der Weg zum Fußweg wird, und Gabi beginnt zu schieben. Ich kämpfe mich noch einige Dutzend Meter weiter, kapituliere jedoch auch vor den ca. 30% Wurzelweg. Macht nichts: die Aussicht ist Klasse, der Weg wunderschön. Bald fahren wir nahezu eben auf dem kleinen Pfad durch den Wald, bis zum Bärengabenbach. Wenig Meter unterhalb beginnt die Schotterpiste. Zuerst bergab, bald jedoch (kurz vor dem Jagdhäusl) langgezogen bergauf. In schönen Serpentina erschließt sich uns das frühere Jagdrevier von König Ludwig. Bald nach der Sennhütte erklimmen wir den Höhenrücken des Hohen Trauchberges und fahren an ihm bis zur Gündelhütte. Ein schönes Plätzchen für eine Rast.

**Abstieg:** Jede gemütliche Zeit hat einmal ein Ende: die Abfahrt ruft. Helm auf und runter. Feinster Schotterdownhill. Unterwegs ein Aussichtsbänkchen mit Superblick auf den Forggensee. Wir glauben's kaum, dass es hier so schöne Abfahrten gibt. Doch auch diesen Genuß mußten wir uns nicht nur mit der langen Anfahrt verdienen, auch nochmal nachträglich. In der Nähe von Trauchgau kämpfen wir uns mit brennenden Oberschenkeln nochmal 150 Hm zum Trauchgauer Höhenweg hoch. Nun ist's endgültig geschafft. Die restliche Abfahrt führt über Weiden und durch Wald direkt zurück zum Parkplatz.

WW-Nr	km	Standort	Bikezeit	Hm	Wegbeschreibung	Untergrund
1	0,000	Parkplatz	00:00:00	823	An der Parkplatzausfahrt links.	Teer
2	0,120	Abzweig Höhenweg	00:01:00	825	Nach der Brücke sofort rechts bergauf.	Schotter
3	0,700	Abzw. Schwarzengraben	00:07:00	881	An der Gabelung nach rechts. Bald auf neu geschotterter Piste. Später wird der Weg zum Karrenweg und Fußpfad (Schiebepassage).	Schotter/Pfad
4	2,830	Oberer Bärengaben	00:31:00	1.059	Den Bach überqueren und wenige Meter bergab schieben. Abfahrt bis zur nächsten Kreuzung	Schotter
5	4,200	Schotterdreieck	00:36:00	992	Links bergauf, bald am Jagdhäusl vorbei. Alle Abzweigungen ignorieren.	Schotter
6	7,980	Nähe Sennalpe	01:13:00	1.332	Hier kreuzen sich 5 Wege. Weiter auf dem Hauptweg bleiben "Forstweg zum Grüble". Zunächst noch bergauf, bald jedoch auch leicht bergab.	Schotter
7	11,740	Wegedreieck	01:31:00	1.340	In der Nähe der Grübleshütte, links bergauf bis zur Hütte.	Schotter
8	12,090	Grübleshütte	01:34:00	1.370	Dem Forstweg weiter folgen, es beginnt die Abfahrt.	Schotter
9	14,800	Wegedreieck Bleick	01:41:00	1.101	Scharf links bergab.	Schotter
10	17,340	Hirtenhütte	01:46:00	848	In der Weggabelung liegt eine kleine Scheune/Hirtenhütte. Hier steil rechts bergauf zum Trauchgauer Höhenweg.	Teer/Schotter
11	17,920	Kehre	01:52:00	935	In einer Linkskehre: rechts über die Brücke.	Schotter
12	18,770	Trauchgau Höhenweg	02:02:00	1.017	Am Scheitelpunkt des Höhenweges (an einem Wegedreieck) weiter geradeaus bergab.	Schotter
13	20,600	Lift	02:07:00	963	Am Gatter nach dem Lift rechts bergab.	Schotter
14	21,780	Halblech	02:10:00	829	In Halblech links zurück zum Parkplatz	Teer
15	21,900	Parkplatz	02:11:00	823		

**Kürzel:** km = Kilometer, Hm = Höhenmeter, li = links, re = rechts, Ri = Richtung, Alt= Alternative, P= Parkplatz

Copyright: Harry Conrad / [www.bikeandhike.de](http://www.bikeandhike.de) / [info@bikeandhike.de](mailto:info@bikeandhike.de)

Tour-Nr: 2-10

Seite: 1 von 1 / 24.06.2007

Alle Angaben dieser Tour sind mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt. Eine Garantie für die Richtigkeit und Vollständigkeit wird hiermit nicht gegeben; eine Haftung für die Inhalte ausgeschlossen. Die Verwendung der Informationen erfolgt auf eigenes Risiko.